



# KOMPASS.RLP

**Pflegeausbildung jetzt –  
Lernortkooperationen  
und Ausbildungsverbünde  
gestalten.**

**Online - Kongress  
24.05.2022**



# *Sie sind gefragt!* Antworten des Beratungsteams Pflegeausbildung

Name: Susanne Arenz

Beratungsteam Pflegeausbildung



# Voraussetzung

## I. Praxis- anleitung

- Abschluss als Pflegefachkraft
- Berufserfahrung
  - ein Jahr in den letzten fünf Jahren im jeweiligen Einsatzbereich
- Befähigung durch Zusatzqualifikation von mindestens 300 Stunden
- 24 Stunden Fortbildung jährlich
- Gilt nicht für die Einsätze in der
  - pädiatrischen Versorgung
  - psychiatrischen Versorgung

§ 4 (2, 3) PflAPrV



# Übergangsregelung

## I. Praxis- anleitung

Verordnung zur Sicherung der Ausbildungen in den Gesundheitsfachberufen während einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite:

Abweichend von Regelungen, [...] kann befristet bis zum 30. September 2022 Praxisanleitung auch durch Personen erfolgen, deren berufspädagogische Zusatzqualifikation begonnen hat und bis zum 30. September 2022 abgeschlossen werden kann.

§ 7 EpiGesAusbSichV



# Aufgaben

## I. Praxis- anleitung

- schrittweise an die Aufgaben als Pflegefachfrau/ Pflegefachmann heranführen
- zum Führen des Ausbildungsnachweises anhalten
- Verbindung zur Pflegeschule halten
- Erstellung einer Leistungseinschätzung nach jedem Einsatz

§ 4 (1), 6 PflAPrV



# Durchführung

- während zehn Prozent der Ausbildungszeit eines Einsatzes
- geplant und strukturiert
- auf der Grundlage des Ausbildungsplanes

# Geplant und strukturiert anleiten

## I. Praxis- anleitung

Die **schrittweise Heranführung** wird im Rahmenausbildungsplan abgebildet.

- Die Aufgabenstellungen für die einzelnen Einsätze (Orientierungs-, Pflicht- und Vertiefungseinätze) sind in ihrer Komplexität steigend:
  - Erstes Ausbildungsdrittel: geringer Grad an Pflegebedürftigkeit
  - Zweites Ausbildungsdrittel: mittlerer Grad an Pflegebedürftigkeit
  - Drittes Ausbildungsdrittel: hoher Grad an Pflegebedürftigkeit



## Dokumentation

### I. Praxis- anleitung

- Die Auszubildenden werden zum Führen des Ausbildungsnachweises durch die Praxisanleitenden angehalten.
- Die Pflegeschule überprüft anhand **des von den Auszubildenden zu führenden Ausbildungsnachweises**, ob die praktische Ausbildung gemäß dem Ausbildungsplan durchgeführt wird.

§ 4 Abs. 1 PflAPrV





# Musterentwurf zum Ausbildungsnachweis

## Bundesinstitut für Berufsbildung, 2019

### I. Praxis- anleitung

Praxisanleitung

Einsatz-Nr.: \_\_\_\_\_ Name der/des Auszubildenden \_\_\_\_\_

<b>Praxisanleitung</b>			
Datum	Std.	Lerngegenstand/Lernsituation	Hz.

# Dokumentation

## I. Praxis- anleitung

- Dokumentation der erbrachten Anleitungsstunden
  - Transparenz der eigenen Leistung
  - Nachweis für die Stations- / Wohnbereichsleitung
  - Nachweis für die Pflegeschule
  - Nachweis für die Prüfungszulassung und Finanzierung
  
- Kommunikation unter den Praxisanleitenden
  - Transparenz der erarbeiteten Arbeits- und Lernaufgaben
  - Transparenz der Leistungseinschätzung

# Geplant und strukturiert anleiten

## I. Praxis- anleitung

Die **schrittweise Heranführung** wird im Rahmenausbildungsplan abgebildet.

- Die Aufgabenstellungen für die einzelnen Einsätze (Orientierungs-, Pflicht- und Vertiefungseinätze) sind in ihrer Komplexität steigend:
  - Erstes Ausbildungsdrittel: geringer Grad an Pflegebedürftigkeit
  - Zweites Ausbildungsdrittel: mittlerer Grad an Pflegebedürftigkeit
  - Drittes Ausbildungsdrittel: hoher Grad an Pflegebedürftigkeit



## II. Fehlzeiten

- Auf die Dauer der Ausbildung können angerechnet werden
  - Fehlzeiten von bis zu 10 Prozent der Unterrichtsstunden
  - Fehlzeiten von bis zu 10 Prozent der praktischen Ausbildung wenn sie einen Umfang von 25 % der Stunden eines Pflichteinsatzes nicht überschreiten
- Mutterschutz: 14 Wochen insgesamt
- Erfassung für jeden Einsatz in den qualifizierten Leistungseinschätzungen
- Dokumentation im Jahreszeugnis

§ 13 PflBG, § 1 Abs. 4 PflAPrV

### III. Einsatz- planung

## Informationen zu Arbeitszeitregelungen in der Pflegeausbildung

[...]

„In § 11 Abs. 3 ArbZG ist geregelt, dass bei einer Beschäftigung an Sonntagen innerhalb von zwei Wochen ein entsprechender Ausgleichstag zu gewähren ist. Das ist während eines Schulblocks nicht möglich.“

[...]

„Der Unterricht wird dabei in Blockwochen organisiert, die von 40 Stunden pro Woche ausgehen.“

Elektronischer Brief BM und MASTD (10.09.2020)



## Ausbildungskosten (TpA)

### Mehrkosten der Ausbildungsvergütungen

- Anrechnungsschlüssel: stationär 9,5 : 1  
(im 2. und 3. Ausbildungsdrittel) ambulant 14 : 1

### Kosten der praktischen Ausbildung

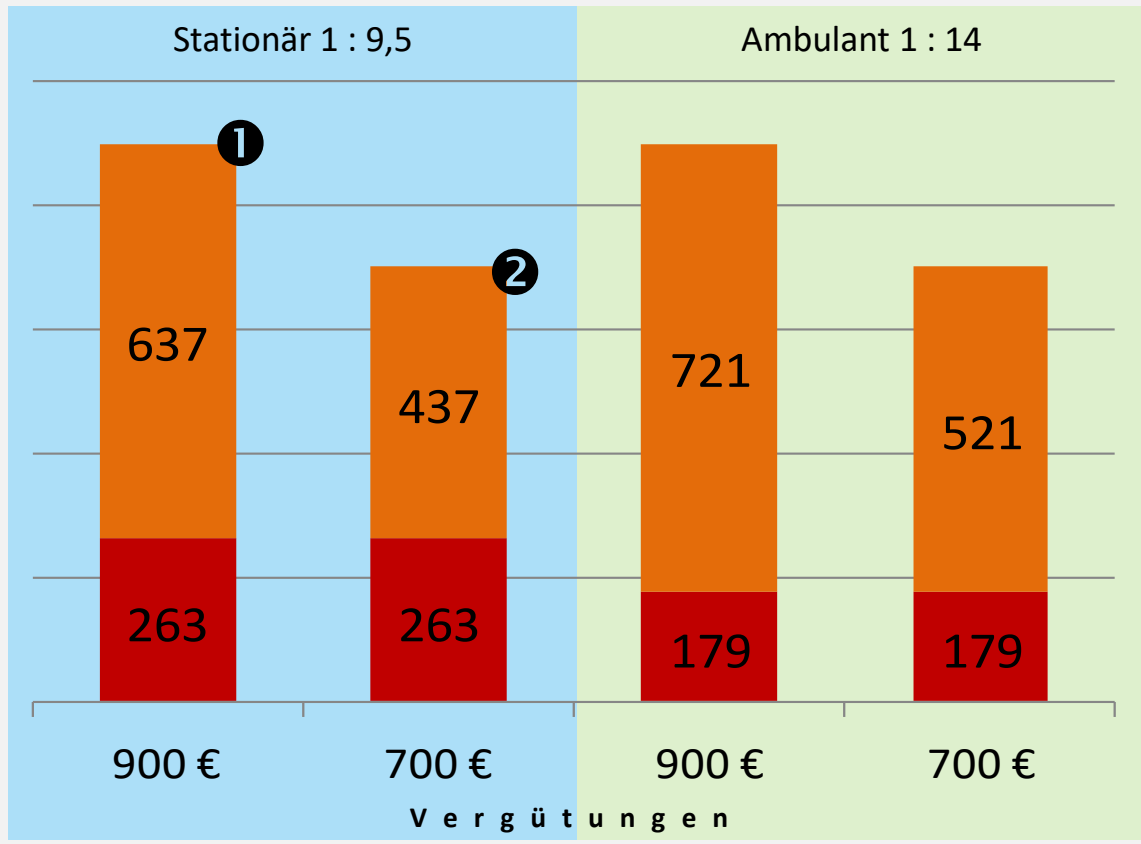
- Jahrespauschalen pro Auszubildende/n für die Kosten der praktischen Ausbildung (RLP)
  - Kalenderjahr 2022: 8.546,30 €
  - Kalenderjahr 2023: 8.717,23 €

§ 27 PfIBG,  
zuständige Stelle nach § 26 Abs. 4 PfIBG



# IV. Finan- zierung

## Mehrkosten der Ausbildungsvergütung



**Beispielrechnung**  
 mit einem angenommenen Brutto-  
 Fachkraftentgelt von 2.500 €

- Wertschöpfung:**  
 Stationär 1/9,5 = 263 €  
 Ambulant 1/14 = 179 €

Wertschöpfung wird über die Vergütung  
 der allgemeinen Pflegeleistungen  
 refinanziert.

- Mehrkosten:**  
 Vergütung des Auszubildenden abzüglich  
 der Wertschöpfung
  - 1** 900 € - 263 € = 637 €
  - 2** 700 € - 263 € = 437 €

Mehrkosten werden über den  
 Ausgleichsfonds refinanziert.

Im ersten Ausbildungsdrittel wird kein  
 Wertschöpfungsanteil angerechnet.



## Ausbildungskosten (TpA)

- **Kosten der Praxisanleitung**
- Sachaufwandskosten
- Sonstiger Personalaufwand sowie Personalaufwand der zentralen Verwaltung und sonstiger zentraler Dienste
- Betriebskosten der Gebäude
- Sonstige Gemeinkosten



# Kosten des Trägers der praktischen Ausbildung



## IV. Finan- zierung

### 1. **Kosten der Praxisanleitung**

- 1.1 Praktische Anleitung durch Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter einschließlich Reisekosten
- 1.2 Kosten der Organisation nach § 8 des PflBG einschließlich Reisekosten
- 1.3 Arbeitsausfallkosten für die Teilnahme an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen zur Praxisanleiterin oder zum Praxisanleiter
- 1.4 Kosten der Qualifikation von Praxisanleiterinnen und Praxisanleitern, einschließlich der erforderlichen Fortbildungskosten
- 1.5 Kosten der Auszubildenden während der Praxiseinsätze mit Ausnahme der Ausbildungsvergütung (z.B. Fahrtkostenerstattung)

Anlage 1 PflAFinV

# Vereinbarung von Kompensationszahlungen

## IV. Finan- zierung

### → Praxisanleitung

→ 62 Euro je Praxisanleitungsstunde

→ Übertragung von **Planung und Organisation** der Praxiseinsätze sowie Erstellung des Ausbildungsplans durch die Pflegeschule

→ Vergütungspauschale von 7,07 % der gemäß § 30 PflBG auf Landesebene vereinbarten Ausbildungspauschale für die Träger der praktischen Ausbildung

→ Aktuell 604,22 € je Auszubildendem

Empfehlungen  
Pflegegesellschaft Rheinland-Pfalz 2021



## V. Qualifizierung in der Pflegehilfe

### Der Plan-B in die Altenpflegehilfe?

- Möglichkeit der Nichtschülerprüfung
- Nichtschülerinnen und Nichtschüler richten ihren Zulassungsantrag spätestens sechs Monate vor Beginn der schriftlichen Prüfung an die zuständige Schulbehörde
- Zusätzlicher Nachweis über „[...] eine hauptberufliche pflegerische Tätigkeit von mindestens einem Jahr in einer Einrichtung der Altenhilfe [...]“ oder über einen Ausbildungsvertrag

§§ 10, 11 BBiSchulPrO  
§ 8 AltenpfIV RP



## V. Quali- fizierung in der Pflege- hilfe

### Und in die Krankenpflegehilfe?

- Die zuständige Behörde kann auf Antrag erfolgreich abgeschlossene andere Ausbildungen, **nicht abgeschlossene** Ausbildungen oder **endgültig nicht bestandene** Ausbildungen nach dem KrPflG [...] oder dem PflBG [...] sowie Teile einer Ausbildung im Umfang ihrer Gleichwertigkeit anrechnen.
- Die Durchführung der Ausbildung und das Erreichen des Ausbildungsziels dürfen dadurch nicht gefährdet werden.

§ 7 Landesverordnung KrPflH Rheinland-Pfalz

# Förder- und Unterstützungsprogramme



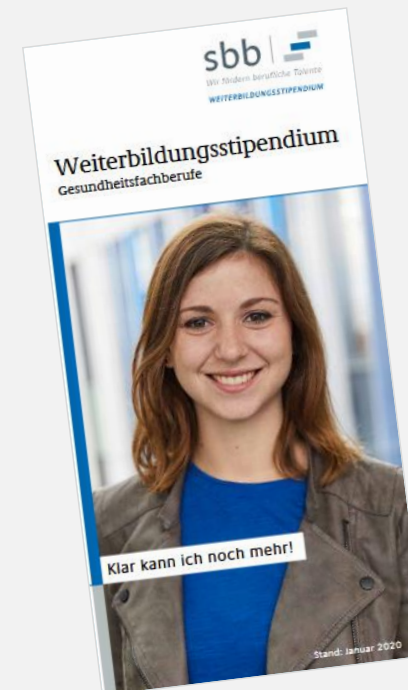
## VI. Fördern und Unterstützen



Programm VerA



AsA – Assistierte Ausbildung



Weiterbildungsstipendium



Aufstiegsstipendium



## Beratungen zu

- den Pflegeausbildungen nach dem Pflegeberufegesetz
  - Pflegefachfrau/ Pflegefachmann
  - gesonderte Abschlüsse
  - hochschulische Ausbildungsmöglichkeiten
- mit den Aspekten der Berufsreform
  - Vorbehaltene Tätigkeiten
  - Erwerb erweiterter Kompetenzen zur Ausübung heilkundlicher Aufgaben

§§ 4, 14 (4) PfIBG



## Beratungen zu

- Ausbildungen in der
  - Altenpflegehilfe
  - Krankenpflegehilfe
  - Pflegeassistenten-Ausbildung (Saarland)
  
- Fördermöglichkeiten für die Auszubildenden



## Unterstützung

- bei der Optimierung der Ausbildungsqualität durch z.B:
  - Erstellen eines Ausbildungskonzeptes
  - Ausbildungsplanung
- bei der Initiierung von Netzwerken, Lernortkooperationen und Ausbildungsverbänden in Zusammenarbeit mit der Zentralen Koordinierungsstelle Rheinland-Pfalz
- beim Ausbildungsmarketing





## Vorträge und Auftritte bei

- Tagungen, Workshops und Fortbildungen
- Messen und Veranstaltungen zur Berufsorientierung, Ausbildungs- und Berufsfindung, gerne gemeinsam
- Workshops für Auszubildende mit einem Alterssimulationsanzug

...

... und das Alles kostenlos bei Ihnen



## VII. Unser Angebot



Susanne Arenz, Ines Kopp  
und Silke Sommerer

---

Bundesamt für Familie und  
zivilgesellschaftliche Aufgaben  
Beratungsteam Pflegeausbildung  
Rheinland-Pfalz und Saarland

**pflegeausbildung.net**





# Vielen Dank fürs Zuhören

Susanne Arenz

[Susanne.Arenz@bafza.bund.de](mailto:Susanne.Arenz@bafza.bund.de)

[Pflegeausbildung.net](http://Pflegeausbildung.net)